

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 46

Artikel: Grösse aus dem Tessin
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-465610>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

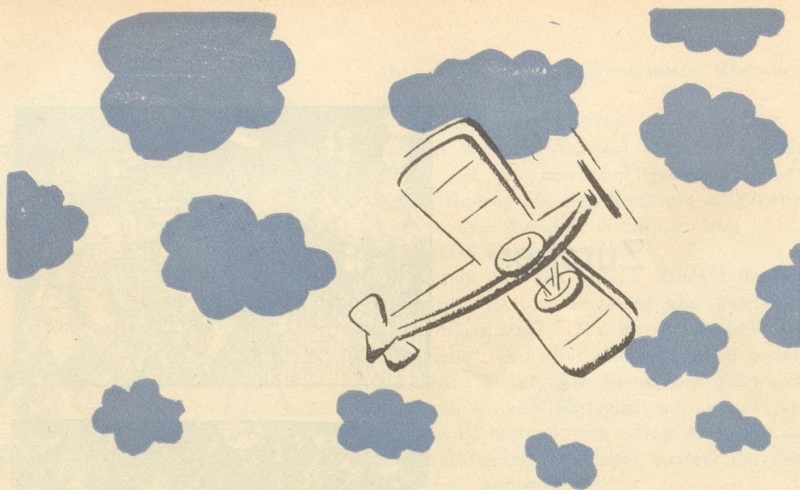
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Grüße aus dem Tessin

... so eine Tessinerreise ist in mehr als einer Richtung eine Wohltat:

Am Gepäckschalter in Bellinzona. Ein Mädchen gibt zwei Taschen ab. Der Mann am Schalter verlangt 40 Cents.

«Was vierzig Cents — und in zwei Stunden hol ich die Dinge doch ab — und vorausbezahlen muss man jetzt auch noch — das war doch sonst nicht so!»

«Ma — cosa wuole — cara — la crise!» sagte der Mann am Schalter lachend und zuckte mit der Achsel.

In Ascona. Im allerunmöglichsten aller Pyjamas läuft sie über den Strandplatz.

«Quarda — che Costume!» sagt eine Wäscherin zur andern.

«Poverina» meint die andere, «das selbe Tag und Nacht.»

Auf dem Markte zu Locarno. Ein Mann verkauft Schildpattkämme und hat als Beweis für die Aechtheit der Ware eine Anzahl lebende Schildkröten neben sich auf dem Tische. Er verkauft einen Kamm zu 1 Fr., zwei Stück zu 1 Fr. 50, und 4 Stück zu 2 Fr.

«Alles die Masse — ich kann doch nicht wegen jedem Kamm ein Tier extra schlachten, wenn Sie so langsam kaufen!»

In Lugano auf dem Obstmarkt. Zwei biedere Berner sehen grosse, schöne Trauben.

«Vo dene bringi Annelisi-n hei, äs het Trübu gar chätzers gärrn.»

Es wird noch ein kleines, aber hübsches Körbchen dazu gekauft.

«Aber das si zweni Trübel», meint der andere, «die hei mir gässe vor mer hei si!»

«Ja, scho, aber Annelisi het emu de no z'Chörbli!»



„Gspässig dass der so ne Lärme macht, und deby hät er Gummireife!“

H. Laubi

Keine Reklame fondern wirklich gefeieren

In Ziegelbrücke besteige ich den Schnellzug Richtung Zürich. Im Coupé

sitzen bereits drei Herren, zwei davon lesen ihre Zeitung. Ich entnehme meiner Tasche den Nebelspalter und lese darin. Nach kurzer Zeit sagt der Dritte:

«Mer ischt diräkt en Löli wenn mer kein Näbelspalter het.»

Erst jetzt sah ich, dass auch die oben erwähnten zwei Reisenden ihren Nebelspalter lasen! E. Kno.

In Luzern?

Dann auf einen Sprung in die gemütliche, mit Weinstube verbundene

du Pont-Bar!

Auf dem Monte Generoso. Neben den Installationen der Atomzertrümmerer durch Blitzenergie steht ein älterer Herr und sagt zu Frauchen, während er die grosse Schutthalde

Töllerfleisch

serviert Ihnen in Originalzubereitung
LIBERTY im

Wiener Café in Bern

hinunterdeutet: «Na — allerhand Arbeit haben die Leute doch geleistet.»

Prozession auf dem Dorfe. Der Pfarrer gibt den Segen aus, der arme Peppo steht und hat seinen alten Filz auf dem Kopfe.

«Deinen Deckel herunter, Zucone» sagt sein Nachbar.

«Nun warum denn?» fragt Peppo verlegen.

«Um den Segen zu erhalten!» darauf der Andere.

«Per bacco, wenn er gut ist wird er auch durch den Hut hindurch gehen!» sagte darauf Peppo. Haho

Der gute Rat

Frau Bünzli hat sich erkältet. Sie trifft Frau Götterli, der sie ihre Schmerzen klagt, worauf sich folgendes Gespräch entwickelt:

Frau Götterli: «Jo, Sie müesse halt unbedingt öppis choufe!»

«Jä was de?»

«I weiss ned — aber öppis müend Sie doch choufe, das höuft immer!» Wilmei

Lieber Spalter!

Letzte Woche mussten die Sechstklässler von Chur einen Aufsatz machen: «Wie soll ich mich auf der Strasse benehmen!»

Schreibt da einer: «Wenn man jetzt einem Betrunknen auf der Strasse begegnet, so soll man ihm voll Ehrerbietung ausweichen, denn man weiss nicht, ob einem das Gleiche morgen nicht auch passieren kann.»

Der erschrockene Lehrer konnte auf diese Weisheit seines Zöglings nur ausrufen: «Mer wänd's nid hoffa!»

Unter uns

Der Vorsitzende einer Armenpflege nahm eine seit Jahren armengenössige Mitbürgerin, die wieder einmal guter Hoffnung war, wegen ihres leichtsinnigen Lebenswandels ins Gebet und erkundigte sich nach dem Urheber ihrer bevorstehenden vierten Mutterschaft. Sie gab den gleichen Burschen an, der sich schon als Vater ihrer bisherigen drei Kinder bekannt hatte. Auf die erstaunte Frage des Präsidenten, warum sie sich denn eigentlich nicht heirateten, antwortete sie kleinlaut: «Er isch mr halt nid so sympathisch. Diviko

Jeden Tag ein Gläschen

ELCHINA

das macht arbeitsfrisch

in den Apotheken

Orig.-Fl. Fr. 3.75, Doppelfl. Fr. 6.25

RAPPERSWIL

Anerkannt gut **BUFFET** Rasche Bedienung



ASTI MOUSSEUX
NEBLO
LACRIMAE-CHRISTI
BAROLO
BARBARESCO
FALERNO
CAPRI

Okatona

Neue Errungenschaft der Sexual-Forschung

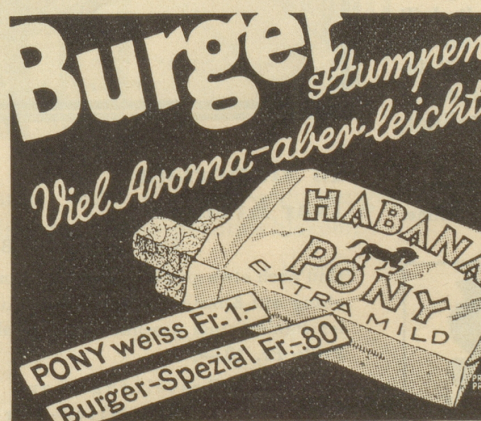
Die wirksame Arznei-Kombination gegen
Ejaculatio Praecox
(Vorzeitige Ergüsse)

OKATONA

Tabletten und Zäpfchen

20 Tabletten und 6 Zäpfchen Fr. 7.—

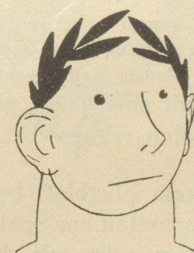
Zu haben in allen öffentlichen Apotheken



HEDIGER u.CO.A.G. REINACH

DER SPORT

IN DER KARIKATUR



Vierzig Zeichnungen in Farbendruck mit Versen von

KARL BÖCKLI

Ein Kenner des Sports nimmt ihn als Motiv für seinen Spott. Ein prachtvolles Geschenk für den Freundfröhlichen Humors. Zeichnungen und Verse von gleicher treffsicherer Bosheit. Preis halb Leinwand gebunden mit farbig. Umschlagzeichnung Fr. 5.—.

Nebelspalter-Verlag in Rorschach



Überall erhältlich
General-Vertrieb: Tabak-Sugß, Luzern, Maihofstraße 85



R. HEUSSER
TAPETENGESCHÄFT ST. GALLEN
WEBERGASSE 8 TELEFON 11